

Schullaufbahnberatung



Von Lerngruppe 5 bis einschließlich Lerngruppe 8 haben alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit entsprechend ihres Leistungsvermögens und ihrer Lerneinstellung auf drei Niveaustufen zu lernen:

G-Niveau - grundlegendes Niveau

M-Niveau - mittleres Niveau

E-Niveau - erweiteres Niveau

Dabei können sie in den einzelnen Fächern unterschiedliche Niveaus wählen, aber auch innerhalb eines Faches das Niveau wechseln. Im Lernentwicklungsbericht wird das Niveau bescheinigt, das überwiegend oder ausschließlich bearbeitet wurde.

Die Wahl der Niveaus wird von den Lernberatern und Fachlehrern beratend begleitet.

Lerngruppe 8

September	Im Rahmen des ersten Elternabends erhalten die Eltern umfassende Informationen zur Schullaufbahnberatung. Diese beinhalten die möglichen Schulabschlüsse und Anschlussmöglichkeiten, Möglichkeiten einer dualen Ausbildung und die damit verbundenen Aufstiegsmöglichkeiten, als auch Informationen zur Studienwahl.
Januar / Februar	Das Lernberatungsgespräch zum Halbjahr findet gemeinsam mit den Eltern statt. Auf Grundlage des Lernentwicklungsberichts und der individuellen Lernentwicklung des Kindes wird dahingehend beraten, ob in Lerngruppe 9 der Hauptschulabschluss angestrebt werden sollte.
März	Bis spätestens zum 15. März erhalten die Eltern die Schullaufbahneempfehlung der Lerngruppenkonferenz.
April	Bis zum 1. April erfolgt durch die Eltern die verbindliche Rückmeldung darüber, ob in LG 9 der Hauptschulabschluss angestrebt wird oder nicht.
Juni	Bei Inanspruchnahme einer zusätzlichen Beratung durch Herrn Bender (Beratungslehrer) erfolgt bis zum 15. Juni durch die Eltern die verbindliche Rückmeldung darüber, ob in LG 9 der Hauptschulabschluss angestrebt wird oder nicht.

Lerngruppe 9

Hauptschulabschluss wird angestrebt

Die Schülerinnen und Schüler lernen und arbeiten durchgängig auf G-Niveau und erhalten auch Noten. Sie legen die Prüfungen zum Erwerb des Hauptschulabschlusses ab.

Sie haben dann die Option, die LG 9 auf M-Niveau zu wiederholen und ein Jahr später die Mittlere Reife zu erwerben oder direkt in LG 10 zu wechseln, um die Mittlere Reife zu erwerben. Für beide Optionen ist kein bestimmter Notenschnitt erforderlich.

Hauptschulabschluss wird nicht angestrebt

Die Schülerinnen und Schüler lernen und arbeiten auf dem M- Niveau und/oder dem E-Niveau.

September	Im Rahmen des ersten Elternabends erhalten die Eltern umfassende Informationen zur Schullaufbahnberatung. Diese beinhalten die möglichen Schulabschlüsse und Anschlussmöglichkeiten, Möglichkeiten einer dualen Ausbildung und die damit verbundenen Aufstiegsmöglichkeiten, als auch Informationen zur Studienwahl.
Januar / Februar	Das Lernberatungsgespräch zum Halbjahr findet gemeinsam mit den Eltern statt. Auf Grundlage des Lernentwicklungsberichts und der individuellen Lernentwicklung des Kindes wird dahingehend beraten, ob in Lerngruppe 10 der Hauptschulabschluss oder die Mittlere Reife angestrebt werden sollte oder durchgängig auf E-Niveau gelernt wird.
März	Bis spätestens zum 15. März erhalten die Eltern die Schullaufbahnempfehlung der Lerngruppenkonferenz.
April	Bis zum 1. April erfolgt durch die Eltern die verbindliche Rückmeldung darüber, ob in LG 10 der Hauptschulabschluss, die Mittlere Reife oder die Versetzung auf E-Niveau angestrebt wird.
Juni	Bei Inanspruchnahme einer zusätzlichen Beratung durch Herrn Bender (Beratungslehrer) erfolgt bis zum 15. Juni durch die Eltern die verbindliche Rückmeldung darüber, welcher Abschluss in LG 10 angestrebt wird.

Lerngruppe 10

Den Schülerinnen und Schülern stehen weiterhin die Lernberater*innen begleitend und beratend zur Seite.

Hauptschulabschluss

Die Schülerinnen und Schüler lernen und arbeiten durchgängig auf G-Niveau und erhalten auch Noten. Sie legen die Prüfungen zum Erwerb des Hauptschulabschlusses ab.

Ein Wiederholen der LG 10 auf M-Niveau ist nicht möglich!

Anschlüsse an den Hauptschulabschluss

- o duale und schulische Ausbildung
- o zweijährige Berufsfachschule (Ziel: mittlerer Bildungsabschluss)

Mittlere Reife

Die Schülerinnen und Schüler lernen und arbeiten durchgängig auf M-Niveau und erhalten auch Noten. Sie legen die Prüfungen zum Erwerb der Mittleren Reife ab.

Anschlüsse an den Realschulabschluss

- o duale und schulische Ausbildung
- o duale und schulische Ausbildung mit Zusatzprogramm (Ziel: Fachhochschulreife)
- o Berufskolleg (ein bis drei Jahre; kann bei mindestens zweijähriger Dauer zur Fachhochschulreife führen)
- o Oberstufe der Drais-GMS (G9, Ziel: allgemeine Hochschulreife)
- o Oberstufe eines allgemein bildenden Gymnasiums (Ziel: allgemeine Hochschulreife)
- o Berufliches Gymnasium (Ziel: allgemeine Hochschulreife)

Übergang Oberstufe

Die Schülerinnen und Schüler lernen und arbeiten durchgängig auf E-Niveau und erhalten Noten mit dem Ziel der Versetzung in die Sekundarstufe II nach der gymnasialen Versetzungsordnung.

Sie nehmen nicht an der Realschulprüfung teil, sondern werden während der Prüfungsphasen durchgängig beschult.

Mit der Versetzung in Klasse 11 erwerben sie automatisch den gleichwertigen Realschulabschluss.

Genauere Informationen zur Oberstufe entnehmen Sie bitte dem Flyer, den Sie in den Downloads finden.